DB InfraGO

DB InfraGO AG
Fahrweg
Fachplanung Boden- und Kampfmittelmanagement
Barthstraße 12
80339 München
Deutschland
Kerstin Hofmann
Kerstin.k.hofmann@deutschebahn.com

Zeichen: V.IIG 42 3

DB InfraGO AG
z. Hd. Herr Robert Ulbricht

Brandenburger Str. 1
04103 Leipzig

02.02.2026

Kampfmittelauskunft: Falkenberg/Elster
Auftragsnummer: 0017-2026

Sehr geehrter Herr Ulbricht,

zu der von Ihnen angefragten Fläche liegen Informationen zur Kampfmittelbelastungssituation vor.

Strecke 6133		Informationen zu Kampfmittelbelastung vorhanden:	Kampfmittelverdacht	Auswertung
Kilometer				
von	bis			
111,60	111,90	Ja	Kampfmittelverdachts-fläche bekannt	Dr. Carls GmbH; AZ: 220609501 vom 19.10.2022
				KMBD Brandenburg; AZ: 202059350000 vom 18.03.2021
				Kampfmittelverdachtsflächenkarte 9. Auflage, Stand der Bearbeitung März 2020

Hinweise auf Kriegseinwirkungen sind gemäß den vorliegenden Unterlagen bekannt (siehe Anlagen). Bitte beachten Sie, dass die Stellungnahmen des KMBD Brandenburg maßnahmenspezifisch ausgestellt werden und somit ggf. nur für eingeschränkte Tiefenbereiche gültig sind. Für geplante baugenehmigungspflichtige Erd- und Tiefbauarbeiten ist ggf. eine erneute Einschätzung erforderlich.

Für das Bundesland Brandenburg haben wir zusätzlich die Möglichkeit der Vorprüfung der Kampfmittelbelastungssituation.

Hierzu nutzen wir die uns vorliegende Datengrundlage des KMBD Brandenburg (Kampfmittelverdachtsflächenkarte 9. Auflage, Stand der Bearbeitung März 2020)*. Diese initiale Vorprüfung wird genutzt, um den Projektleitern in der Planungsphase bereits eine Ersteinschätzung geben zu können, inwieweit mit Maßnahmen bezüglich Kampfmittelsondierungen zu rechnen ist. Unsere Vorprüfung ersetzt hierbei nicht die behördliche Stellungnahme. Gemäß dieser Vorprüfung liegt der Bereich innerhalb einer ausgewiesene Kampfmittelverdachtsfläche. Für ihr Bauvorhaben ist voraussichtlich mit Kampfmittelräummaßnahmen zu rechnen.

Wir empfehlen im weiteren Verlauf eine Anfrage an den KMBD Brandenburg zu stellen. Gerne unterstützen wir Sie hierbei.

Auftragsnummer: 0017-2026	**Kampfmittelauskunft**

Im Sinne der baufachlichen Richtlinien Kampfmittelräumung (BFR KMR) besteht weiterer Erkundungsbedarf (Kategorie 2 BFR KMR).

Wenn im Schreiben nicht anders angegeben, empfehlen wir eine Verwendung der Auskunft von maximal 5 Jahren. Bei Überschreitung sollte eine Aktualisierung der Auskunft beantragt werden. Gerne unterstützen wir Sie hierbei.

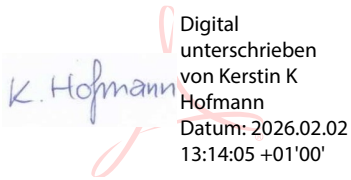
Für die weitere Bearbeitung der Kampfmittelthematik im Projekt empfehlen wir die Konsultation eines Fachplaners und die Erstellung eines maßnahmenspezifischen Kampfmittelräumkonzeptes (In Abhängigkeit vom Umfang auch als Kurzkonzept oder Stellungnahme). Die Leistungen der Fachplanung Kampfmittel können direkt über den InfraGO-internen Ansprechpartner des Boden- und Kampfmittelmanagements eingekauft werden. Sie erreichen uns über den WoLV-Workflow und/oder folgendes Eingangsportal: Fachplanung.Kampfmittel@deutschebahn.com.

Bei Kapazitätsengpässen besteht die Option die zuvor genannten Leistungen über den Rahmenvertrag "Kampfmittel Fachplanung Unterstützungsleistungen" zu bestellen.

Bei fachlichen Rückfragen zu den ermittelten Kampfmittelrisiken stehen Ihnen unsere Fachplaner zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

DB InfraGO AG



i.A. gez. Kerstin Hofmann